

SUPPENTOPF-PALAVER 2021

... miteinander essen, sich begegnen, diskutieren

Nach langen Monaten Pandemie-Pause starten wir wieder mit unserem Suppentopf-Palaver. Es sind bewegende Zeiten für uns Alle, sowohl persönlich/privat als auch gesellschaftlich – lokal und global. Mit unseren drei Frühjahrssuppentöpfen und den zwei Spätsommerversammlungen wollen wir uns gezielter mit der ökologischen Situation auf dem Lande auseinandersetzen, über Veränderungsmöglichkeiten sprechen und über praktische Erfahrungen in Transformationsprozesse berichten.

Suppentopfpalaver, das ist

- Miteinandersein und Miteinanderessen
- ein offener Diskurs, mit der Möglichkeit gesellschaftliche Entwicklungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu beleuchten
- ein Denkraum, der den Blick öffnet für Utopie & nachhaltigen Wandel

Sa. 28. August 2021 - 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Nachhaltiger Konsum – Geht das überhaupt?

Suppentopf-Palaver mit Tobi Rosswog



Tobi Rosswog, Autor, freier Dozent und Aktivist wird über Themen wie ökologischer Fußabdruck, Überfluss- und Wegwerfgesellschaft und die Konsequenzen der auf Konsum ausgerichteten Wirtschaftsweise berichten. Dabei sollen auch Konzepte des „grünen Wachstums“ und Konstrukte wie „Fortschritt“ und „Entwicklung“ kritisch betrachtet werden. Eine These, die im Suppentopfpalaver besonders diskutiert werden soll, lautet: „Es gibt keine per se nachhaltigen Produkte und Technologien, sondern nur nachhaltige Lebensstile“. Deshalb müssen wir weitergehen als achtsam mit Energie umzugehen, weniger Auto zu fahren und weniger Fleisch zu essen.

Die junge Generation ist radikaler in ihren Ideen, wie eine nachhaltige Gesellschaft entstehen kann. Tobi Rosswog gehört zu dieser jungen Generation, regelmäßig ist er für den sozial-ökologischen Wandel unterwegs. Seit zehn Jahren lädt er zum Perspektivwechsel ein und setzt sich in Initiativen wie living utopia oder dem BildungsKollektiv imago für eine Gesellschaft jenseits von Arbeit, Eigentum und Geld ein. Er ist Autor des Buches "After Work" (2018) und schrieb mit an "Das gute Leben für alle" (2019).

Wo: bei Hibbelers in Rechtern // Barnstorf – Rechtern 6

und demnächst:

Wann	Was	Wo
Sonnabend, 11. September 2021 16.00 - 19.30 Uhr	Solidarische Landwirtschaft – Für eine Zukunft der Höfe Solawi-Vertreter*innen aus der Region stellen Prinzip, Zukunftschancen und Stolpersteine der Solawi-Bewegung zur Diskussion	49406 Eydelstedt, Holte 36 - auf dem neuen Gelände der Solawi Hollerhof e.V.
Sonntag, 10 Oktober 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Naturschutz = Heimatschutz?! - Völkische Traditionen im Natur- und Umweltschutz Ein Suppentopf-Palaver mit Ruben Bögeholz von der FARN – Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz	49406 Barnstorf, Bahnhofstr.16 WELTHAUS Barnstorf im Garten des Tagungshaus

Suppentopfpalaver unter Bedingungen der Covid-Pandemie.

Langsam, im Einklang mit dem beginnenden Frühling, wollen wir mit den ersten Präsenzveranstaltungen unter Pandemiebedingungen beginnen. Das Suppentopfpalaver ist ein Format, das davon lebt sich zu treffen, zu diskutieren und gemeinsam zu essen. Wir werden die fünf Veranstaltungen unter entsprechenden Hygienebedingungen und im Freien durchführen. Um den Mindestabstand und Hygieneregeln gewährleisten zu können, ist nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmender möglich.

Deswegen bitten wir jeweils um Anmeldung an Elena Schlegel: nordwest@vnb.de

Sonstige Rückfragen etc. an Michael Röder: michael.roeder@vnb.de

Das Suppentopf-Palaver ist eine Veranstaltungsreihe des VNB e.V. NordWest in Kooperation mit der Stiftung Leben & Umwelt.



Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.
Geschäftsstelle NordWest |

